

Kategorie	Inhalt
Modulbezeichnung (deutsch)	Public Sector Accounting in Europe
Untertitel	
Modulbezeichnung (englisch)	Public Sector Accounting in Europe
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	6 LP
Modulverantwortlich	Lehrstuhl Unternehmensrechnung und Controlling
Ansprechpartnerinnen/ Ansprechpartner	Prof. Dr. Peter Lorson/Dr. Ellen Haustein
Sprache	Deutsch und Englisch (Lehrvideos)/ Hausarbeit und Präsentation auf Deutsch (auf Antrag auf Englisch)
Zulassungsbeschränkung	Ja (max.15 Teilnehmer – Losverfahren)
Modulniveau	Bachelorstudiengang – weiterführend
Zwingende Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Empfohlene Teilnahmevoraussetzungen	Fundierte Englischkenntnisse Kenntnisse in „Finanzbuchhaltung“, „Bilanzierung“
Zuordnung zu Curricula	B.Sc. Wirtschaftswissenschaften B.Sc. Wirtschaftsingenieurwesen B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.A. Wirtschaftspädagogik
Beziehung zu Folgemodulen/fachlichen Teilgebieten	Keine
Dauer des Moduls	1 Semester
Termin/Angebotsturnus des Moduls	Sommersemester
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	In videobasierten Veranstaltungen sollen die Studierenden in diesem Modul fachliche und sonstige Kompetenzen erwerben. Fachlich lernen sie die Besonderheiten der Rechnungslegung im öffentlichen Sektor (RL-ÖS) kennen und werden befähigt, alternative Normensysteme zu verstehen, zu würdigen sowie die aktuelle Entwicklung harmonisierter Rechnungslegungsstandards in der EU (EPSAS : European Public Sector Accounting Standards) verfolgen zu können. Sonstige Qualifikationsziele dieses Erasmus+ geförderten Moduls betreffen insbesondere Digitalisierungs-, Medien-, Sprach- und Präsentationskompetenzen.
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grundbegriffe und Überblick über die RL-ÖS • Historischer Rückblick über Ansätze zur RL-ÖS • Besonderheiten im Verhältnis zur RL im privaten Sektor • Theorie und Zwecke der RL-ÖS. • Herausforderungen einer Harmonisierung in der EU und synoptischer Vergleich theoretischer Rahmenkonzepte • Vertiefte Betrachtung der International Public Sector Accounting Standards (IPSAS) als Referenzmodell der EPSAS-Entwicklung: Rahmenkonzept, Standards im Einzel- und Konzernabschluss, Rechnungslegungsprozess • Status Quo der EPSAS-Entwicklung. <p>Im Rahmen von Lehrvideos und Übertragungen werden auch Dozenten anderer Universitäten mitwirken (Susana Jorge/ Portugal; Lasse Oulasvirta/ Finnland; Dennis Hilgers und Lisa Schmidhuber/ beide Österreich und Andrew Wynne/ Vereinigtes</p>

	Königreich. Neben Videos sind auch Gruppendiskussionen vorgesehen.
Literaturangaben	Lorson, P./Jorge, S./Haustein, E. (2019): European Public Sector Accounting, Coimbra University Press. Frei verfügbar unter: https://digitalis.uc.pt/en/livro/european_public_sector_accounting Weitere Literatur wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben.
Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung	Kolloquium 2 SWS
Lehrveranstaltung	Kolloquium
Lernformen	Schreiben einer wissenschaftlichen Arbeit Gruppenarbeit/-diskussion Strukturiertes Selbststudium Halten eines Referates Power-Point-Vortrag
Arbeitsaufwand für die Studierenden	Präsenzzeit: 28 h Vor- und Nachbereitung: 42 h Strukturiertes Selbststudium: 95 h <u>Referatsvorbereitung: 15 h</u> Gesamt 180 h
Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)	Hausarbeit (10-14 Seiten) und Referat (Zwischenergebnisse; 15 Minuten)
Regel(prüfungs)termin	unregelmäßig
Bewertung	
Hinweise	Das Modulangebot erfolgt im Rahmen des EU-geförderten Erasmus+ Projekts DiEPSAm (Developing and implementing Public Sector Accounting modules) Dieses Modul kann im B.Sc. Wiwi als <u>ABWL Projektarbeit</u> , als <u>Projektseminar</u> oder als <u>Wahlmodul</u> belegt werden. Zwei separate Anmeldungen sind erforderlich (unter Vorbehalt; unter Beachtung der Bekanntmachung des Studien- und Prüfungsamtes der WSF): <ul style="list-style-type: none"> • Lehrstuhl für Unternehmensrechnung und Controlling; • Studien- und Prüfungsamt.
Datum der letzten Änderung	
Bearbeiterin/Bearbeiter	Lorson
Systemnummer	
Status	